

Strachwitz, Moritz von: Mir ist, als hört' ich sagen (1834)

1 Mir ist, als hört' ich sagen:
2 Es ward einmal in schwarzer Stund',
3 Im Waldesgrund,
4 Ein Sängersmann erschlagen.
5 Und als er schlief in der Erde tief
6 An zweigumflüsterter Stell',
7 Da quoll aus seinem Herzen empor,
8 Aus Blumen hervor
9 Ein sangufrauschender Quell.

10 Der säuselnde Ast und der Vogel drin,
11 Sie lernten die Melodie,
12 Es badet die Elfenkönigin
13 Im Quelle ihr schneeweiß Knie.
14 Er rinnt durch die köstliche Waldesruh'
15 Wohl immerzu,
16 Ihm ist gar still zu Mut –
17 O! Dreimal seliger Dichter Du,
18 Wie schläfst Du kühl und gut!

(Textopus: Mir ist, als hört' ich sagen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/39294>)